

Ergebnisprotokoll

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 22.10.2019

1 Bestimmung der das Protokoll unterschreibenden Stadträte

Zur Unterzeichnung des Protokolls werden die Stadträte Klaus Hertenstein und Armin Höfler nach § 38 Abs. 2 GemO bestimmt.

2 Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Gem. § 35 Abs. 1 Satz 4 GemO wird folgender Beschluss des Gemeinderates aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 17.09.2019 bekannt gegeben:

1. Der Gemeinderat beschließt die Rückstellung einer Grundstücksanfrage bis zur Vorlage eines Konzepts für die Bebauung.
 2. Der Gemeinderat ergänzt die Kriterien zur Vergabe von städtischen Baugrundstücken. Nachfolgend stimmt der Gemeinderat einer Reservierung eines Bauplatzes zu den üblichen Bedingungen der Stadt zu.
 3. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe eines Grundstücks Flst. entlang der Verlängerung der Friedrich-List-Straße an eine Firma in Eigeltingen zu den üblichen Bedingungen der Stadt zu.
-

3 Sachstandsbericht zum Breitbandausbau Vorlage: 181-19

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Bau des Breitbandnetzes an einen Generalunternehmer zu vergeben und das Netz im Betreibermodell zu realisieren. Die Verwaltung wird beauftragt, die Generalunternehmer- sowie Netzbetriebsausschreibung durchzuführen.

4 Beschlussfassung zur Führung des Breitbandausbaus als Betrieb gewerblicher Art Vorlage: 186-19

Beschluss:

Der Breitbandausbau und die anschließende Verpachtung der Netzinfrastruktur soll als Betrieb gewerblicher Art geführt werden.

5.1 Beschlussfassung zur Vergabe der Lieferung neuer IT-Ausstattung für das Lokale Netzwerk der Stadt Engen
Vorlage: 191-19/1

Beschluss:

Die Vergabe für die Beschaffung

- der Software von 60 MS-Office-Standard-Lizenzen erfolgt an die Fa. Cancom aus Leipzig für 17.742,19 €.
- der Hardware zum Betrieb der virtuellen Serverumgebung erfolgt an den DELL-Partner, die Firma Fuhrer & Muffler aus Engen, für 48.676,95 € und der
- Client-Hardware erfolgt an die Firma Bechtle aus Neckarsulm für 66.289,56 €.

6 Beschlussfassung über die Benennung der Mitglieder für den gemeinsamen Gutachterausschuss und die Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung sowie weiterer Regelungen in der Verwaltungsgebührensatzung
Vorlage: 171-19

Beschluss:

1. Der Gemeinderat benennt folgende Personen für den gemeinsamen Gutachterausschuss:
 - Stadtbaumeister Matthias Distler
 - Hauptamtsleiter Patrick Stärk
 - Thomas Fromm, Sparkasse Engen-Gottmadingen
 - Jens Dast, Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau
2. Der Gemeinderat hebt die genannte Gutachterausschussgebührensatzung vollständig und die Ziffern 13.1 und 13.2 der Verwaltungsgebührensatzung mit Wirkung zum 01.01.2020 auf.

7 Beschlussfassung über die 2. Änderung der Verwaltungsgebührensatzung
Vorlage: 180-19

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) entsprechend dem beigefügten Satzungsentwurf.

8 Beschlussfassung über die Aufhebung des Bebauungsplans "Breiten, Beugen, Sauerhalden" (RV 18.05.1989)
Vorlage: 192-19

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplans „Breiten, Beugen, Sauerhalden“.

- 9 Bebauungsplan "Hinter Kirchen" und Örtliche Bauvorschriften "Hinter Kirchen" Engen-Bargen**
Vorstellung und Behandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und Beschluss der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB
Vorlage: 177-19

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt die Planung und beschließt die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

- 10 Beschlussfassung über die Mehrkosten bei der Sanierung der Gehrenstraße in Zimmerholz**
Vorlage: 178-19

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Nachträgen der Firma Storz zu und bewilligt die zusätzlich erforderlichen Mittel in Höhe von 150.753 €.

- 11 Vorstellung der Planung und Kostenberechnung sowie Beschlussfassung zum Neubau der Sporthalle in Engen, Jahnstraße**
Vorlage: 179-19

Beschluss:

Der Planung wird zugestimmt, die Kostenberechnung zur Kenntnis genommen und Stadtbauamt beauftragt den Bauantrag einzureichen.

- 12 Bebauungsplan "Sondergebiet Hundeplatz" und Örtliche Bauvorschriften "Sondergebiet Hundeplatz" Engen-Welschingen**
Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung
Vorlage: 182-19

Beschluss:

Der Bebauungsplan „Sondergebiet Hundeplatz“ mit den Bestandteilen

1. Baurechtsplan, Maßstab 1 : 1.000 in der Fassung vom 22.10.19
 2. Begründung und Bebauungsvorschriften vom 22.10.19
 3. Örtliche Bauvorschriften vom 22.10.19
 4. Umweltbericht 07.05.19 mit Natura 2000 Vorprüfung
 5. Bestandsplan, Maßstab 1 : 750 in der Fassung vom 07.05.19
 6. Maßnahmenplan, Maßstab 1 : 750 in der Fassung vom 07.05.19
- wird als Satzung beschlossen.
-

**13 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Großflächige PV-Anlage an der A 81 - Flur 3435 und 3436" Engen
Beschluss des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Satzung
Vorlage: 183-19**

Beschluss:

Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Großflächige PV-Anlage an der A 81 – Flur 3435 und 3436“ mit den Bestandteilen:

1. Textliche Festsetzung Begründung 22.10.19
 2. Örtliche Bauvorschriften 22.10.19
 3. Lageplan mit zeichnerischem und textlichem Teil 22.10.19, Maßstab 1 : 500
 4. Umweltbericht 07.05.19
 5. Bestandsplan 07.05.18, Maßstab 1 : 2.000
 6. Blendgutachten März 2019
 7. Sicherheitsaudit 16.11.18
 8. Ergänzung zum Sicherheitsaudit 25.04.19
 9. Vorhaben- und Erschließungsplan inkl. Zaun März 2019, Maßstab 1 : 500
 10. Durchführungsvertrag zum Vorhaben- und Erschließungsplan „Großflächige PV-Anlage an der A 81 – Flur 3435 und 3436“ Engen vom 01.08.19
- wird als Satzung beschlossen.

**14 Bebauungsplan "Hugenberg Nord" und Örtliche Bauvorschriften "Hugenberg Nord" Engen-Anseltingen
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b BauGB
Vorlage: 185-19**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hugenberg Nord“ und der Örtlichen Bauvorschriften „Hugenberg Nord“ Engen-Anseltingen im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b BauGB i.V. mit § 13 a BauGB (Aufstellungsbeschluss)

15 Fragemöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger

15.1 Obstbäume Bereich Figgelbrunnen/ Franzosenwäldle

Ein Bürger bedauert, dass sich niemand um das Fallobst kümmert und dieses im Bereich des Figgelbrunnens auf dem Spielplatz verteilt sei. Dies ist auch entlang des Weges zum Franzosenwäldle feststellbar. Er möchte wissen, ob es sich um städtische Pachtbäume handelt. Stadtbaumeister Distler ist der Auffassung, dass es sich im Bereich des Figgelbrunnens um städtische Obstbäume handelt und entlang des Weges zum Franzosenwäldle zum Teil um öffentliche und zum Teil um private Bäume. Der städtische Bauhof zeichnet sich dabei für den notwendigen Baumschnitt verantwortlich. Das Auflesen des Fallobstes ist den städtischen Mitarbeitern jedoch nicht zuzumuten. Leider bestehen für die Obstbäume keine entsprechenden Patenschaften. Bürgermeister Moser regt an, im kommenden Frühjahr solche Patenschaften öffentlich auszuschreiben. Behindertenbeauftragter Flegler könnte sich vorstellen, alle Obstbäume zu nummerieren und diese zu versteigern.

15.2 Hochwasserschutz im Bereich Figgelbrunnen/ Franzosenwäldle

Ein Bürger berichtet über ein Starkregenereignis im Mai diesen Jahres, bei dem der Graben entlang des Weges zum Franzosenwäldle übergelaufen ist und der Ablauf mit Schwemmmaterial verstopft gewesen sei. Er befürchtet, dass der Graben zu klein dimensioniert sei und er bittet zum einen, dass der Bauhof den Ablauf regelmäßig kontrolliert sowie säubert und zum anderen wo er Informationen in Sachen Hochwasserschutzmaßnahmen erhalte. Bürgermeister Moser verweist ihn auf das Stadtbauamt, wo die Konzeption für Hochwasserschutzmaßnahmen einsehbar sei. Bürgermeister Moser sichert auch zu, dem Bauhof die Anregung mit der Bitte um Beachtung weiterzuleiten.

15.3 Baugebiet Hugenberg Nord

Ein Bürger erkundigt sich über den möglichen Baubeginn des geplanten Baugebietes Hugenberg Nord. Stadtbaumeister Distler prognostiziert dies in gut einem Jahr. Auf Nachfrage des Bürgers kann Stadtbaumeister Distler die genaue Anzahl der Bauplätze noch nicht benennen.

15.4 Baugebiet Hugenberg Nord

Auf Nachfrage eines Bürgers beschreibt Stadtbaumeister Distler die weiteren Schritte des Bebauungsplanverfahrens. Dabei erläutert er im Einzelnen die Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten. Der Bürger möchte darüber hinaus wissen, ob sich die geplante Bebauung an der Umgebungsbebauung orientiere. Stadtbaumeister Distler möchte dem Gemeinderat nicht vorgreifen, wobei die Stadtplanung sich vermutlich an der Umgebungsbebauung anpasse. Bürgermeister Moser ergänzt, dass momentan in diesem Bereich nicht an Geschosswohnungsbau gedacht werde. Aber auch er verweist darauf, dass dem Gemeinderat die endgültige Entscheidungskompetenz obliege. Dem Bürger ist aufgefallen, dass für das entstehende Baugebiet kein Umweltausgleich geschaffen werden müsse. Stadtbaumeister Distler erklärt nochmals diesbezüglich die Maßgaben im vereinfachten Verfahren nach den §§ 13 a und b BauGB.

15.5 Baugebiet Hugenberg Nord

Eine Bürgerin hätte sich gewünscht, dass die nun für eine Bebauung vorgesehene Fläche als Naherholungsfläche Bestand gehabt hätte.

16 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

17 Dringende Vergaben

18 Mitteilungen

18.1 Budgetberichte Engener Schulen 05/2019

18.2 Information zu gewerblichen Ansiedlungsanfragen Quartal III 2019

18.3 Mitteilungsvorlage über das Kunst-am-Bau-Projekt bei der neuen Stadthalle

18.4 Mitteilung zum Bauantrag zur Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses in Engen-Neuhausen, Maierbachstraße 17, Flst. Nr. 529/2

18.5 Mitteilung zum Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in Engen-Stetten, Steinmauerweg, Flst. Nr. 938/1

18.6 Bebauungsplan "Im Amtsgarten" Stadt Tengen - Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

18.7 Mitteilung zu eingegangenen Bauanträgen

18.8 Mitteilung über die Errichtung einer neuen Mobilfunkanlage - Masttausch

18.9 Mitteilung über die Inbetriebnahme einer Funksende- und Empfangsanlage

19 Anregungen und Anfragen

19.1 Auf der Ebene - Einmündung Landwirtschaftsweg

Stadtrat Bernd Keller erkundigt sich nach dem Sachstand im Bereich der Einmündung eines Landwirtschaftsweges in die Ortsstraße "Zur Ebene" in Welschingen. Bei Regenereignissen spült es den Weg regelmäßig aus und das Geröll legt sich dann auf der benannten Straße ab. Stadtbaumeister Distler versichert, dass die Situation seinerzeit behoben worden sei. Stadtrat Bernd Keller bittet jedoch darum, sich diesem Thema nochmals zu widmen. Stadtbaumeister Distler und Bürgermeister Moser sichern eine Prüfung zu.

19.2 Ausweitung von öffentlichem WLAN

Stadtrat Tim Strobel regt an, die Bereiche mit der Versorgung von öffentlichem WLAN auszuweiten. Bürgermeister Moser möchte dieses Thema in den Jugendgemeinderat tragen und diesen um Vorschläge bitten. Ordnungsamtsleiter Pecher listet die bisher versorgten Bereiche auf.

19.3 Erlebnisbad - Kabelverlegung Stadtwerke Engen

Stadtrat Ingo Sterk informiert, dass in der Garage des DLRG ein Kabel der Stadtwerke Engen liege. Geschäftsführer Sartena gibt zur Auskunft, dass die Stadtwerke dies vorsorglich einer möglichen Nutzung durch die Stadt Engen verlegt habe.

19.4 Querungshilfe L191 - Bereich Bahnhöfle

Stadtrat Heiner Holl möchte wissen, ob bei der Einrichtung der Querungshilfe im Bereich Bahnhöfle nie über die Anlegung eines Fußgängerüberwegs (Zebrastreifen) nachgedacht worden sei. Stadtrat Bernhard Maier erläutert die Hintergründe aus verkehrspolizeilicher Sicht. Danach werden Zebrastreifen im Außenbereich aus Sicherheitsgründen regelmäßig abgelehnt. Im Innerortsbereich werde diese Haltung derzeit etwas aufgeweicht. Bürgermeister Moser ergänzt, dass innerorts nun vermehrt Fußgängerüberwege angelegt werden können. In einem ersten Schritt soll dies vor allem im Sanierungsgebiet Innenstadt umgesetzt werden.

19.5 Jugendchor Neuhausen - Partnerschaftsfeierlichkeiten

Stadtrat Siegfried Ellensohn bedankt sich im Namen des Jugendchors Neuhausen für die Möglichkeit der Mitfahrt zu den Partnerschaftsfeierlichkeiten in Moneglia. Der Jugendchor bietet auch seine Mithilfe bei Besuchen aus den Partnerstädten an. Der Jugendchor Neuhausen fragt nach, ob die Aufzeichnung der Auftritte am Samstagabend erhältlich sei. Bürgermeister Moser sichert zu, dieses Filmmaterial zu besorgen und dem Jugendchor Neuhausen zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig bedankt sich Bürgermeister Moser bei den Jugendlichen, die die Städtepartnerschaft aus seiner Sicht bereichern und auch in Zukunft am Leben halten sollen.
